

Amt Torgelow-Ferdinandshof

22.06.2017

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Altwigshagen vom 13.06.2017

Anwesende: siehe Teilnehmerverzeichnis

Gäste: Frau Priem – Ortsvorsteherin des Ortsteiles Wietstock
Frau Döhler – Alwi Agra GmbH
und weitere Einwohner der Gemeinde

Schriftführer: Herr Gottschalk

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Ort: Gemeinderaum, Theodor-Körner-Str. 7

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen ist. Es sind 6 Gemeindevertreter anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Einwohnerfragestunde

a) Herr Götz als Finkenbrück stellt mehrere Fragen in der Angelegenheit der Ortslage Finkenbrück. Das betrifft

- die Durchsetzung der Reinigung von Rad- und Gehwegen durch die Anlieger
- die Freihaltung zur Wasserentnahmestelle für die Feuerwehr als zu klärende Notwendigkeit mit der Agra GmbH
- die Tatsache, dass die Querung der B 109 durch Kinder notwendig ist, die aus dem Schulbus aussteigen und regt die Anbringung eines Hinweisschildes an
- Er fragt nach dem Stand des Projektes Radweg und spricht allgemein in der Gemeinde den Zustand der Straßenbeleuchtung an, die teilweise nach seiner Sicht defekt und verschmutzt ist.

Diese Fragen werden durch die Bürgermeisterin teilweise beantwortet bzw. die Anregungen zur Kenntnis genommen.

b) Durch Nutzer des Gemeindehauses wird festgestellt, dass mit Blick auf die kommende Heizperiode vermutlich erneut davon auszugehen ist, dass die Heizung am hinteren Teil des Gebäudes nicht ausreichend funktionsfähig ist, sodass zu wenig Wärme trotz immensen Kostenaufwand in der Erzeugung in den hinteren Teilen des Gebäudekomplexes ankommt.

Frau Foy weist auf die finanzielle Situation der Gemeinde hin. Im Nachgang regt der Unterzeichner den Umzug von Nutzern in die vorderen Teile des Gebäudes bzw. in Räume

des Feuerwehrgebäudes an, um in der nächsten Heizperiode den hinteren Teil des Gemeindehauses außer Betrieb nehmen zu können.

- c) Es wird von Anwohnern angemerkt, dass der Zustand der sogenannten Kommunaltechnik desolat sei.
- d) Es wird die Forderung nach Erhöhung der Attraktivität des Altwigshagener Sees ausgemacht und die Erwartung ausgesprochen Fördermittel einzuwerben und gegen den Vandalismus vorzugehen.
- e) Frau Döhler, Geschäftsführerin Alwi Agra GmbH, fragt nach den Möglichkeiten der Gemeinde Bemühungen zum Zugang zu Breitbandverkabelung im Zusammenhang mit der Erdgastrasseninvestition zu gelangen. Durch den Unterzeichner wird auf die Tatsache aufmerksam gemacht, dass im geförderten Ausbaubereich individuelle eigenwirtschaftliche Investitionen gegebenenfalls zum Verlust der Förderfähigkeit und zu Rückforderung von Fördermitteln führen könnten. Darüber hinaus wird erklärt, dass es in der Kommunalverwaltung des Amtes keinerlei Verantwortlichkeit und demzufolge auch keine Personen und Strukturen gibt, die sich mit diesem Thema intensiv befassen. Der Verfasser verweist auf die Zuständigkeit des Landkreises und fordert Frau Döhler auf, dort diese Frage anzubringen und sich unbedingt nach der Antwort zu richten, da anderenfalls alle übrigen Beteiligten Gemeinden im Amt und die Stadt Strasburg dadurch Schaden nehmen könnten, das Fördermittel nicht ausgereicht bzw. zurückgefordert werden.

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die Tagesordnung wird unverändert festgestellt.

4. Einwendungen und Änderungen zur Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 29.11.2016

Es gibt keine Änderungserwartungen bzw. Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift. Sie wird einstimmig beilligt.

5. Bericht der Bürgermeisterin über die im nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom 29.11.2016 gefassten Beschlüsse und über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde Altwigshagen

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 29.11.2016 sind keine Beschlüsse befasst worden. Darüber hinaus spricht Frau Bürgermeisterin Foy die Veranstaltung anlässlich des Kindertages, das Motorradtreffen und die deutliche Organisation zur Unterstützung durch den Dorfklub Wietstock an.

6. Drucksache-Nr. 05-2028-2017

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

In der Diskussion um die Haushaltssatzung des Haushaltsjahres 2017 wird das für und wider der Anhebung der Grundsteuern und die daraus vermuteten und erwarteten Konsequenzen von verschiedenen Seite beleuchtet. Es wird die Frage nach dem Grund der Unterschiedlichkeit der Erträge und Einzahlungen genannt. Dies wird vom Unterzeichner beantwortet. Darüber hinaus erläutert der Unterzeichner, dass sich die finanziellen Wirkungen für den Grundsteuerzahler bei einer Anhebung des Hebesatzes um 10 % in der Dimension der Hebung in Altwigshagen bei 2,5 % cash bewegt. Insoweit ist eine Abschätzung der absoluten Wirkungen möglich.

Die Haushaltssatzung wird zur Abstimmung gestellt und findet mit 5 ja und 1 nein-Stimme ihre Bestätigung.

7. Drucksache-Nr. 05-2009/5-2017

Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept 2017

Die Bürgermeisterin trägt die wesentlichen Inhalte des Haushaltssicherungskonzeptes in seiner Fortschreibung 2017 vor. Es werden keine weitergehenden Fragen gestellt.

Die Abstimmung ergibt 5 ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Damit ist auch diese Beschlussvorlage angenommen.

8. Drucksache-Nr. 05-2029-2017

Jahresabschluss 2012 und Entlastungserteilung der Bürgermeisterin

Die Gemeindevertretung nimmt die vom Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes geprüften Zahlen des Jahresabschlusses der Gemeinde Altwigshagen zur Kenntnis. Die Abstimmung unter Ausschluss der Bürgermeisterin findet einstimmig seine Bestätigung.

9. Stellungnahme der Gemeinde Altwigshagen zur 2. Änderung des

Raumentwicklungsprogramms Vorpommern (Entwurf 2017 zur 3. Stufe der Beteiligung)

Frau Bürgermeisterin Foy erläutert die beabsichtigte Stellungnahme der Gemeinde Altwigshagen zur 2. Änderung des Raumentwicklungsprogramms Vorpommern (Entwurf 2017 zur 3. Stufe der Beteiligung). Die Stellungnahme orientiert sich an der gefassten Meinungsbildung und abgegebenen Stellungnahme des Vorjahres.

Abstimmung: einstimmig

10. Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Reek spricht zwei Angelegenheiten.

- In Wietstock den Wasserschacht. Hier hat es bereits 2 Begehungen durch das Bauamt gegeben. Der Vorschlag der Verwaltung diesen ersatzlos zu füllen, da der gesamte Schacht keine Entwässerungsfunktion hat bzw. keine mehr hat. Dies stellt Herr Reek deutlich in Abrede. Insoweit wird im Gespräch festgehalten, dass es eine nochmalig und letztmalige Begehung unter Beteiligung von Herrn Reek gibt, wo die möglicherweise bessere Ortskenntnis aufgenommen werden soll, um zu einer fundierten abschließenden Entscheidung zu kommen.
- Herr Reek fragt nach dem Stand der Förderung des Dorfgemeinschaftshauses. Dies wird vom Unterzeichner kurz erläutert. Herr Reek erwartet hier von allen Beteiligten mehr Einsatz, um die Zusage des Wirtschaftsministers nun auch in absehbarer Zeit in die Tat umzusetzen.

gez. Gerlinde Foy
Bürgermeisterin Altwigshagen

gez. Ralf Gottschalk
für das Protokoll

Teilnehmerverzeichnis

Gremium:		Sitzungstag:		Sitzungs-Nr.:	
Gemeindevertretung Altwigshagen		13.06.2017			
Vorsitzende:					
Frau Foy					
Teilnehmer:	anwesend:	von TOP bis TOP (nur wenn nicht gesamte Sitzung)	es fehlten: entschuldigt	unentschuldigt	
a) Gemeindevertreter					
Gerlinde Foy	<i>FG</i>				
Udo Gune			<i>entschuldigt</i>		
Claus-Dieter Hagenow	<i>Hagenow</i>				
Detlef Miodeck	<i>Miodeck</i>				
Holger Peter	<i>Holger Peter</i>				
Christian Reek	<i>Christian Reek</i>				
Elvira Schmuhl	<i>Schmuhl</i>				
b) Verwaltung					
	<i>Verwaltung</i>				
c) Ortsvorsteher					
	<i>Ortsvorsteher</i>				